

Lübeckische Anzeigen.



Erscheint täglich Morgens, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage.
Annahme der Inserate am vorhergehenden Werktage bis 6 Uhr Abends.

Expedition im Adreßhause (Königsstraße Nr. 655.)
Abonnement-Preis pr. Quartal 1 R 14 S 3 Ct., mit Belegbogen 2 R 6 Ct.

Einhundertundzwanzigster Jahrgang.

N^o 47. Freitag den 25. Februar 1870.

Ämtlicher Theil.
Protocoll des Bürgerausschusses vom 23. Februar 1870 siehe Beilage zum ämtlichen Theil.

Buschholz-Verkauf.
Am Donnerstag den 3. März 1870 sollen im Fredeborfer Forstreviere und zwar in den Revieren Fischberg, Kiefernfeld und in den Plantagen der Altlagerhof ca. 250 Can. diverse Buschholzer, theilweise zu Erbsenholz, Eichenbalken und Zaunholz verkauft werden.
ca. 6 Bauen Ehem. Joh. Stannen für Röhler an Ort und Stelle vorläufig werden.
Der Verkauf beginnt Vermittlungs 9 Uhr im Forstreviere Fischberg.
Lübeck, Februar 1870.

Das Finanzdepartement.
Die unterzeichnete Commission macht hiermit bekannt, daß die Auszahlung der Vergütungen für die im vorigen Jahre in der Stadt und den Vorstädten stattgehabte monatliche Einquartierung an folgenden Tagen Vermittlungs von 10—11 Uhr im Bureau der Commission, Mengstraße Nr. 48/49, erfolgen wird:

- Dienstag d. 22. Februar
 - Jacobi Quartier von N^o 1—500,
 - Wittmoth d. 23. Februar
 - Jacobi Quartier von N^o 501—797,
 - Donnerstag d. 24. Februar
 - Marien Magdalena Quartier von N^o 1—500,
 - Freitag d. 25. Februar
 - Marien Magdalena Quartier von N^o 501—827,
 - Sonntag d. 26. Februar
 - Marien Quartier von N^o 1—500,
 - Montag d. 28. Februar
 - Marien Quartier von N^o 501—1010,
 - Dienstag d. 1. März
 - Johannis Quartier von N^o 1—500,
 - Wittmoth d. 2. März
 - Johannis Quartier von N^o 501—571,
 - Donnerstag d. 3. März
 - Vorstadt St. Gertrud,
 - Freitag d. 4. März
 - Vorstadt St. Jürgen,
 - Sonntag d. 5. März
 - Vorstadt St. Lorenz.
- Die Zahlung nach Maßgabe der von der königl. Intendantur erwiderten Befragungsscheine wird an die Empfänger in der Stadt der resp. Quartierorte befindlichen Quartierbehörden gegen Vorweisung derselben getheilt.
Lübeck den 17. Februar 1870.

Die Einquartierungs-Commission für die Stadt.
NB. Alle sonstige Bestimmungen, sowohl in Angelegenheiten des Militärdepartements als auch der Einquartierungs-Commission, ist das Bureau an den oben genannten Tagen nur Nachmittags von 3 bis 6 Uhr zugänglich.

Anzeigen.
Ämtliche Inserate.

Bekanntmachung.
Am heutigen Tage wurde der von Friedrich Wilhelm Kamm, bei vorüberd. Miethverhältnissen, seinen beiden Söhnen der Ehe Hermanns Hermann Christian Wilhelm und Friedrich Friedrich Wilhelm, Gebrüder Kamm, an Muttergut getheilte Aufbruch befristet.
Lübeck am 22. Februar 1870. Das Stadtamt.

Bekanntmachung.
In Sachen des insolventen Kaufmanns Johannes Caspar Martin Hammer, in Firma Joh. Hammer, ist am heutigen Tage der Gesuch nach Bestellung der Revisorin unter Ledergarung der Güterbesizer wiederum aufzuheben.
Lübeck den 24. Februar 1870.
Das Honbelsgericht.
Fritzer Dr., Ref.

Die Lübeckische Spar- und Anleihe-Kasse ist vom 1. März 1870 an von 12 bis 1 Uhr an jedem Werktag geöffnet.

Lübecker Privat-Bank. General-Versammlung am Freitag den 25. Februar 1870 Vormittags 11 Uhr im CASINO. Tagesordnung.

1. Erstattung des Jahresberichts und des Revisionsberichts.
2. Vorlage des Rechnungsschlusses und der Bilanz.
3. Quittung der Director für die Geschäftsführung im verlaufenen Jahre.
4. Antrag auf Abänderung des §. 56, der Statuten: Statt der Worte „... bis der Letztere die Höhe von einem Fünftheil des Grundcapitals erreicht hat“ zu sagen: „... bis der Letztere die Höhe von einem Zehntel des Grundcapitals erreicht hat“; sowie ferner statt der Worte „... bis zu dem Bestande von einem Fünftheil des Grundcapitals zu ergänzen ist“ zu sagen: „... bis zu dem Bestande von einem Zehntel des Grundcapitals zu ergänzen ist“.
5. Antrag auf Verwendung des eventuell entstehenden Ueberschusses auf Reserve-Gent.
6. Antrag auf Abänderung des §. 57, der Statuten: Statt der Worte unter B. Absatz II. 2. 3. 4. „... die beiden ersten Beamten der Bank zusammen drei Procent desselben, als minimum zusammen 6 R 200.“ zu sagen: „... die beiden ersten Beamten der Bank zusammen drei Procent desselben, als minimum 6 R 200 —, die übrigen Beamten zusammen zwei Procent desselben.“
7. Wahl eines Directors und eines Revisors.
Lübeck den 16. Februar 1870.

Die Direction.

Lübecker Privat-Bank.
Der Bericht über das Geschäftsjahr 1869 kann von heute an im Bureau der Bank entgegen genommen werden.
Lübeck, den 19. Februar 1870 Die Direction.

Öffentliche Verkäufe.
Durch unten benannten beehrigen Auctionarius soll in öffentlicher Auction verkauft werden: Freigebung der allgemeinen Auction heute Freitag den 25. Februar, Vermittlungs 9 Uhr, in der Wobnstraße Nr. 486, gegen baare Zahlung: Die, Weillen, Lapp- und Röhrenarbeit, Zier- und Glasfasern, Tafeldecken und Bettzeug, ein Glazer, Strick, Besämann.

Jeden Freitagnachmittag von 2 1/2—6 Uhr Ausverkauf
von Resten der sämtlichen Artikel unseres Lagers.
Hagenström & Fick.
NB. Wir machen für heute besonders auf verschiedene billige Reste von Leinen, Kleiderstoffen und halbwoollenen Hosenzügen aufmerksam.

Schwarze Stoffe
bei
Ludwig Edelstein.

5/4 breite schwarze Orleans von 5 bis 9 1/2,
6/4 breite schwarze Orleans von 9 bis 18 1/2,
1 breite schwarze Baramatta von 5 1/2 an,
7/4 und 8/4 breite Crêpe, Cachemir, Nipps, Thibet zc. zc.

Schwarze Seidenstoffe.

5/4 breiter schwarzer Taft von 26 1/2 an,
3/4 breiter schwarzer Taft 32, 34, 36 und 38 1/2,
5/4 breiter Garantie-Taft 2 1/2 R 8,
6/4 breiter schwarzer Taft von 3 1/2 an.

Verkauf unbeweglicher Güter.
Eine Hufe ist unter der Hand zu verkaufen; Schluß-Gebotsfrist, Johanna Nr. 204.
Das dieselbe auf der Parade, Ecke der Danforthstraße Nr. 696, in einem großen Garten frei liegende, neu hergerichtete Haus, enthält 12 elegant decorirte Zimmer, 2 Kichen u. l. w., weite Ziergärten und Wagenrampe, soll nebst dem Garten unter der Hand verkauft werden durch Dr. Wlph. Pfeiffing, Lübeck Büchstraße Nr. 299.
Das Haus hinter St. Petri Nr. 293 ist frei verkäuflich und unter guten Bedingungen zu verkaufen. Rabater bei.
Das Haus mit guten Kautzern Nr. 705. Näheres bei J. v. Berries.
Eine bedeutende Geschäftsbau mit stieltem Gerfeld von Pankentien soll wegen Familienverhältnisse unter gleichem Nebenmannen verkauft werden. Es auch eine Geschäftsbau mit Ziergärten wegen Krankheit des Besitzers.
Mehrere große Geschäftsbau in der Breitenstraße, Sellstraße, Mühlentwache und am Dampfstraßen, laute vertrieben miethen und kleine Haus in allen Theilen der Stadt.
Rabater bei E. Jürgens, alter Schrang Nr. 906.

Verpachtung.
Circa 600 Quadratruhen gutes Kartoffelfeld, belegen vom Heider Wege nach Schluß, 8 1/2 der Quadratruhen. Rabater bei P. Wette, Stadt Copenhagen, an der Strasse Nr. 103.

Verkauf von Waaren.
Anverkauf.
Kleiderstoffe, Longshawls, Jaquettes zc. Schwarze Seidenzeuge 5/4 breit 24, 28, 32, 36 1/2.
E. Frühlich Nachfolger, Schußfeldstr. Nr. 157.

Lager von Gummi-Schuhen, Lager von Handschuhen aller Art.
empfehlen **Harder & Co.**